



BENUTZER- UND INSTALLATIONSHANDBUCH

Kabelgebundener Controller



KCT-03 SR



Vielen Dank für den Kauf dieser Fernbedienung.
Dieses Handbuch beschreibt die Sicherheitsmaßnahmen, die bei der Verwendung dieses Produkts erforderlich sind.

- Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie die Informationen vor Gebrauch des Controller verstanden haben.
- Bewahren Sie dieses Handbuch an einem Ort auf, an dem es nach dem Durchlesen leicht zugänglich ist.
- Wenn ein anderer Benutzer den Controller in Zukunft betreibt, geben Sie dieses Handbuch unbedingt an den neuen Benutzer weiter.

Inhalt




Installation	1
1. Sicherheitsvorkehrungen.....	1
2. Zubehör.....	3
3. Verlegeanleitung.....	4
Bedienung	8
1. Sicherheitsmaßnahmen.....	8
2. Teile des verdrahteten Controller.....	9
3. Symbole auf der Anzeige.....	10
4. Anleitung zur Bedienung.....	10
Feldeinstellung	16
1. Werkseinstellungen wiederherstellen.....	16
2. Abfragen und Einstellen der Inneneinheitsadresse.....	16
3. Inbetriebnahme Parametereinstellungen.....	17
4. Abfrage-Operationen.....	21
5. Fehleranzeige.....	24
Problembhebung	27

Installation

1. Sicherheitsvorkehrungen

Bitte lesen Sie diese Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig durch, bevor Sie den verdrahteten Regler installieren.

In diesem Handbuch werden die Vorsichtsmaßnahmen in WARN- UND VORSICHTSHINWEISE unterteilt. Beide enthalten wichtige Informationen zur Sicherheit. Beachten Sie unbedingt alle unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen.

Kennung	Bedeutung
 Achtung	Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen führen.
 Vorsicht	Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Sach- oder Personenschäden führen, die je nach den Umständen schwerwiegend sein können.
 Wichtig	Zeigt einen nützlichen Hinweis oder zusätzliche Informationen an.

Führen Sie nach Abschluss der Installation einen Probebetrieb durch, um das Gerät auf Fehler hin zu prüfen und dem Kunden die Bedienung des Reglers mit Hilfe des Betriebshandbuchs zu erklären. Bitten Sie den Kunden, das Installationshandbuch zusammen mit dem Betriebshandbuch zum späteren Nachschlagen aufzubewahren.

Warnhinweis

- Bitten Sie Ihren Händler oder qualifiziertes Personal, die entsprechenden Installationsarbeiten durchzuführen. Versuchen Sie nicht, den Wired Controller selbst zu installieren. Eine nicht sachgemäße Installation kann zu Wasseraustritt, Stromschlag oder Feuer führen.
- Wenden Sie sich bezüglich der Verlegung und Neuinstallation des Wired Controllers an Ihren örtlichen Händler. Unsachgemäße Installationsarbeiten können zu Leckagen, Stromschlägen oder Brandgefahr führen.
- Installieren Sie den Wired Controller gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch. Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasseraustritt, elektrischen Schlägen oder Feuer führen.
- Achten Sie darauf, dass Sie für die Installationsarbeiten nur das angegebene Zubehör und die angegebenen Teile verwenden. Die Nichtbeachtung der angegebenen Teile kann zu einem Herunterfallen des Geräts, Wasseraustritt, elektrischen Schlägen oder Feuer führen.

- Installieren Sie den Wired Controller auf einem Fundament, das stark genug ist, um dem Gewicht des Wired Controllers standzuhalten.
Eine unzureichend feste Installation kann dazu führen, dass der Wired Controller herunterfällt und Verletzungen verursacht.
- Elektrische Arbeiten müssen in Übereinstimmung mit den entsprechenden lokalen und nationalen Vorschriften und den Anweisungen in diesem Handbuch durchgeführt werden.
Verwenden Sie nur einen dedizierten Stromkreis für die Stromversorgung. Unzureichende Stromkreis Kapazität und unsachgemäße Verarbeitung können zu Stromschlägen oder Feuer führen.
- Führen Sie Installationsarbeiten immer bei ausgeschalteter Stromversorgung durch.
Das Drücken elektrischer Teile kann zu einem elektrischen Schlag führen.
- Den Wired Controller nicht zerlegen, rekonstruieren oder reparieren.
Dies kann zu einem elektrischen Schlag und/oder Feuer führen.
- Vergewissern Sie sich, dass die gesamte Verkabelung gesichert ist, dass die angegebenen Drähte verwendet werden und dass die Klemmenanschlüsse oder Drähte nicht belastet werden.
Unsachgemäße Anschlüsse oder Befestigungen von Drähten können zu einem anormalen Hitzestau oder Brand führen.
- Die Auswahl der Materialien und Installationen muss den verfügbaren nationalen und internationalen Normen entsprechen.




Vorsicht

- Um ein Auslaufen und einen Stromschlag durch das Eindringen von Wasser oder Insekten zu vermeiden, füllen Sie das Kabel-Durchgangsloch mit Kitt.
- Um elektrische Schläge zu vermeiden, nicht mit nassen Händen arbeiten.
- Waschen Sie den verdrahteten Controller nicht mit Wasser, da dies zu einem Stromschlag oder Brand führen kann.
- Wenn die Follow-Me-Funktion des Wired Controller verwendet wird, wählen Sie den Installationsort anhand der folgenden Kriterien aus:
 - 1) Feststellung der durchschnittlichen Temperatur im Raum möglich
 - 2) Keine direkten Sonnenexposition
 - 3) Nicht in der Nähe einer Wärmequelle
 - 4) Keine direkte Exposition gegenüber Außenluft oder Luftzug, z.B. durch das Öffnen/Schließen von Türen, den Luftauslass der Inneneinheit oder ähnliches.

2. Zubehör

■ Bitte überprüfen Sie, ob Sie alle folgenden Teile haben.

Tabelle 2.1

Nr.	Name	Schematisch	Anz.	Bemerkungen
1	Kreuzschlitzschraube, M4X25mm		2	Wird zur Installation des Wired Controller auf dem Schaltkasten verwendet.
2	Kunststoffstützleiste $\phi 5 \times 16 \text{ mm}$		2	Wird zur Installation des Wired Controller auf dem Schaltkasten verwendet.
3	Bedienungs- und Installationshandbuch		1	/

■ Bitte bereiten Sie die folgenden Teile vor Ort vor.

Tabelle 2.2

Nr.	Name	Anz.	Bemerkungen
1	86 Schaltschank	1	Allgemeine Spezifikation für den Elektrokasten, der in die Wand eingelassen ist.
2	2-adrige abgeschirmte Kupferdrähte	1	2*AWG16-AWG20, in der Wand vorinstalliert. Die längste Verdrahtungslänge beträgt 200 Meter.
3	Verdrahtungsröhre (Isolierpaket)	1	In der Wand voreingebettet.
4	Großer Kreuzschlitzschraubenzieher	1	So installieren Sie die Philips-Schrauben.
5	Kleiner Schlitz-Schraubendreher	1	Zur Demontage des unteren Deckels des Wired Controllers.

3. Verlegeanleitung

3-1 Bestimmen Sie, wo der Wired Controller installiert werden soll.

Beachten Sie "1. Sicherheitsmaßnahmen", um den Standort zu bestimmen.

3-2 Strukturelle Dimensionen

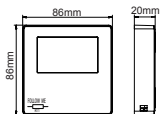


Abbildung 3.1

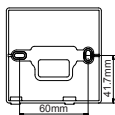


Abbildung 3.2

3-3 Installation der hinteren Abdeckung

3-3-1 Führen Sie einen kleinen Schlitzschraubendreher in den unteren Schlitz des Wired Controllers ein und drehen Sie ihn in die angegebene Richtung, um die hintere Abdeckung des Wired Controllers zu entfernen. Achten Sie auf die Drehrichtung, um eine Beschädigung der hinteren Abdeckung des verdrahteten Controllers zu vermeiden. (siehe Abb. 3.3)

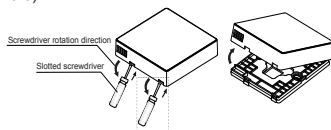


Abb. 3.3

Warnhinweis

- Wenn Sie den kleinen Schlitzschraubendreher zum Öffnen der hinteren Abdeckung des verdrahteten Controllers verwenden, achten Sie darauf, dass die Leiterplatte im Inneren nicht beschädigt wird.
- Berühren Sie nicht die Leiterplatte des verdrahteten Controllers.

3-3-2 Verwenden Sie ein Schneidwerkzeug, um die Höhe der beiden Kunststoff-Tragstangen (Zubehör 2) an die Standardlänge der Schraubensäulen des Elektrokastens an die Wandoberfläche anzupassen. Achten Sie darauf, dass die Tragstangen bei der Montage der Schraubensäulen des Schaltkastens waagrecht zur Wand stehen. (siehe Abb. 3.4)

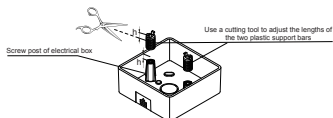


Abb. 3.4

3-3-3 Sobald die Höhen der Kunststoff-Tragstangen eingestellt sind, befestigen Sie die Stangen an der hinteren Abdeckung. (siehe Abb. 3.5)

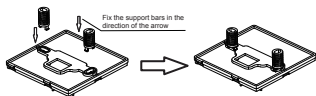


Abb. 3.5

3-3-4 Nehmen Sie die abgeschirmte Verdrahtung, die bereits in der Wand eingebettet ist, und fädeln Sie sie durch das Drahtloch der hinteren Abdeckung. Verwenden Sie die Kreuzschlitzschrauben (Zubehör 1), um die hintere Abdeckung des Wired Controllers über die Haltestangen am Schaltkasten zu befestigen. Stellen Sie sicher, dass die hintere Abdeckung nach der Installation nicht verformt wird (siehe Abbildung 3.6).

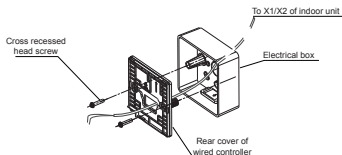


Abb. 3.6

Wichtig

- Die hintere Abdeckung kann sich verformen, wenn die Schraube zu fest angezogen ist.

3-4 Verkabelung

Vorsicht

- Bereiten Sie den Schaltkasten und den 2-adrigen abgeschirmten Kupferdraht am Installationsort vor.
- Berühren Sie nicht die Leiterplatte des Wired Controllers.

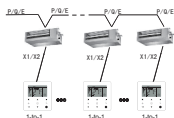
3-4-1 Spezifikation der Verkabelung

Typ	2-adrige abgeschirmter Kupferdraht
Durchmesser	AWG 16-20
Länge	Maximal 200 m

3-4-2 Kommunikationsverkabelung

- Die Kommunikation zwischen der Inneneinheit und dem Wired Controller ist eine bidirektionale Kommunikation. Die auf dem Wired Controller angezeigten Parameter werden in Echtzeit entsprechend den Änderungen der Parameter der Inneneinheit aktualisiert.
- X1 und X2 sind Klemmen für den Anschluss der Inneneinheit und des verdrahteten Reglers. Zwischen X1 und X2 gibt es keine Polarität.
- Die längste Verdrahtungslänge zwischen dem verdrahteten Controller und der Inneneinheit beträgt 200 Meter.

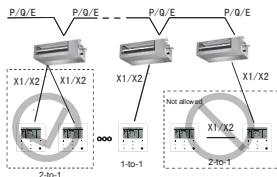
■ Verbindungsmethode von einem Controller zu einer Inneneinheit



Verbindungsmethode von einem Regler zu einer Inneneinheit

Abb. 3.7

■ Verbindungsmethode von zwei Reglern zu einer Inneneinheit



Anschlussmethode: Zwei Controller an eine Inneneinheit

Abb. 3.8

- Bei der Verbindungsmethode von zwei Reglern zu einer Inneneinheit steuern zwei Wired Controller dieselbe Inneneinheit, wobei ein Regler die **"Haupt-"** und der andere die **"Nebeneinheit"** ist. Siehe "Feldeinstellung". Die Standardeinstellung des verdrahteten Reglers ist auf den Hauptregler eingestellt.
- Diese Methode ist nur für zwei verdrahtete KCT-03 SR-Regler verfügbar

3.5 Installieren Sie den Hauptkörper des Wired Controller

Nehmen Sie die abgeschirmte Verkabelung, die in der Wand vorinstalliert wurde, und führen Sie sie durch die Verkabelungsöffnung der hinteren Abdeckung des Wired Controllers. Schließen Sie die Verdrahtung an die Klemme X1/X2 (CN2) des Wired Controllers an und befestigen Sie den Wired Controller an der hinteren Abdeckung. (siehe Abb. 3.9)

Befestigen Sie den Wired Controller korrekt und fest an der hinteren Abdeckung, so dass der Wired Controller nicht herunterfällt. (siehe Abb. 3.10)

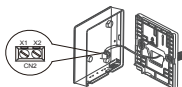


Abbildung 3.9

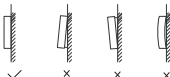


Abbildung 3.10

Vorsicht

- Reservieren Sie bei der Installation eine bestimmte Länge für die anschließende abgeschirmte Verkabelung, um den Ausbau des Wired Controllers für Wartungsarbeiten zu erleichtern.

Bedienung

1. Sicherheitsmaßnahmen



Dieser Controller ist nicht dazu bestimmt, von Personen, einschließlich Kindern, mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen verwendet zu werden, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen zur Verwendung des Controllers.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Controller spielen.

Bitte lesen Sie diese Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig durch, bevor Sie den Wired Controller installieren.

Die Sicherheitsmaßnahmen unterteilen die Vorsichtsmaßnahmen in WARN- und VORSICHTSHINWEISE.

Beide enthalten wichtige Informationen zur Sicherheit. Beachten Sie unbedingt alle unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen.

Kennung	Bedeutung
 Warnhinweis	Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Verletzungen führen.
 Vorsicht	Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Sach- oder Personenschäden führen, die je nach den Umständen schwerwiegend sein können.

Warnhinweis

- **Installieren Sie den kabelgebundenen Controller nicht selbst.**
Eine unsachgemäße Installation kann zu elektrischen Schlägen oder Feuer führen.
Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- **Modifizieren oder reparieren Sie den verkabelten Controller nicht.**
Dies kann zu Stromschlägen oder Brand führen.
Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- **Verlegen oder installieren Sie den verkabelten Controller nicht selbst.**
Eine unsachgemäße Installation kann zu elektrischen Schlägen oder Feuer führen.
Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- **Verwenden Sie in der Nähe des Steuergeräts keine brennbaren Materialien (z. B. Haarspray oder Insektizide).**
Reinigen Sie das Steuergerät nicht mit organischen Lösungsmitteln wie z.B. Farbverdünner.
Die Verwendung von organischen Lösungsmitteln kann zu Riss-Schäden am Controller, Stromschlägen oder Brand führen.

Vorsicht

- **Spiele Sie nicht mit dem Wired Controller.**

Die versehentliche Bedienung durch ein Kind kann zu Verletzungen und Gesundheitsschäden führen.

- **Demontieren Sie niemals den Wired Controller.**

Das Drücken der Innenteile kann zu Stromschlägen oder Brand führen.

Wenden Sie sich für interne Inspektionen und Einstellungen an Ihren Händler oder autorisierten Auftragnehmer.

- **Um elektrische Schläge zu vermeiden, nicht mit nassen Händen arbeiten.**

- **Waschen Sie den Wired Controller nicht.**

Andernfalls kann es zu elektrischen Leckagen, Stromschlägen oder Brand führen.

- **Lassen Sie den Wired Controller nicht dort stehen, wo die Gefahr der Benetzung besteht.**

Wenn Wasser in das verdrahtete Steuergerät gelangt, besteht die Gefahr von elektrischen Leckagen und Schäden an elektronischen Komponenten.

2. Teile des verdrahteten Controller

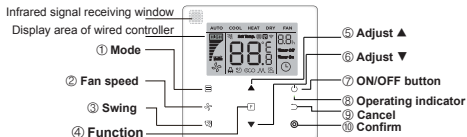
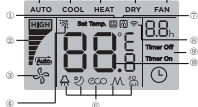


Abb. 4.1

Schaltfläche	Funktionen
1. Modus:	Zum Einstellen der Betriebsart: Auto → Cool → Heat → Dry → Dry → Lüfter
2. Drehzahl des Ventilators	Zum Einstellen der Lüftergeschwindigkeit.
3. Schwenkfunktion	Zum Einstellen der Schwenkfunktion.
4. Funktion	Zum Umschalten auf Funktionen, die im aktuellen Modus eingestellt werden können.
5. Nach oben einstellen	Zur Anpassung der Temperatureinstellung und des Zeitpunkts (für die Zeitschaltuhr) nach oben.
6. Nach unten einstellen	Um die Temperatureinstellung und das Timing (für die Zeitschaltuhr) nach unten zu korrigieren.
7. EIN/AUS	So schalten Sie das Gerät ein/aus
8. Betriebsanzeige	Zur Anzeige des EIN/AUS-Zustands der Inneneinheit.
9. Abbrechen	Zum Ausschalten der Timer/IDU-LED-Anzeige/Stummschaltung/ECO/Hilfsheizungsfunktion1; zum Abbrechen des Timers.
10. Bestätigen	Zum Einschalten der Timer/IDU-LED-Anzeige/Stummschaltung/ECO/Hilfsheizungsfunktion1; zur Bestätigung des Timers.

3. Symbole auf der Anzeige



1. Erinnerungsanzeige für den sauberen Filter
2. Lüftergeschwindigkeit
3. Innengerät EIN/AUS¹
4. Schwenkfunktion
5. Betriebsart

6. Funktion
7. Sperranzeige
8. Signalübertragungsanzeige
9. Zeitschaltuhr EIN/AUS
10. Temperatur

Abb. 5.1

Anmerkung 1: Wenn die Inneneinheit eingeschaltet ist, wird das Symbol „

4. Anleitung zur Bedienung

4-1 EIN/AUS-Einstellung



Abb. 6.1

- 1) Drücken Sie die Taste (EIN/AUS), und die Betriebsanzeige "●" auf dem Wired Controller leuchtet auf. Das EIN/AUS-Symbol "●" der Inneneinheit auf dem Display beginnt sich zu drehen, um anzuzeigen, dass die Inneneinheit in Betrieb genommen wurde. (siehe Abb. 6.1)
- 2) Drücken Sie die Taste (ON/OFF) erneut, und die Betriebsanzeige "●" auf dem verdrahteten Regler schaltet sich aus. Das Anzeigesymbol "●" hört auf, sich zu drehen, wenn die Inneneinheit nicht mehr läuft.

4-2 Einstellung des Modus



Abb. 6.2

Drücken Sie die Taste (Modus). Jedes Mal, wenn Sie diese Taste drücken, ändert sich der Betriebsmodus der Reihe nach, wie in Abbildung 6.3 dargestellt.

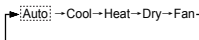


Abb. 6.3

Drücken Sie im Modus **"Auto"**, **"Cool"**, **"Dry"** oder **"Heat"** die Tasten ▲ und ▼, um sich an die eingestellte Temperatur anzupassen. (siehe Abb. 6.4)

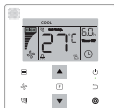


Abb. 6.4

Hinweis:

- Der **"Auto"**-Modus ist nicht für alle Klimaanlage-Modelle verfügbar.
- Die Temperatureinstellung ist im **"Fan"**-Modus nicht verfügbar.
- **"Trocken"**-Modus und der **"Auto"**-Modus sind für FAPU nicht verfügbar.

4-3 Einstellung der Lüftergeschwindigkeit



Abb. 6.5

Drücken Sie im Modus **"Cool"**, **"Heat"** oder **"Fan"** die Taste (Lüftergeschwindigkeit), ↕, um die Betriebs-Lüftergeschwindigkeit einzustellen (siehe Abbildung 6.5).

Wenn der Wired Controller mit sieben Lüftergeschwindigkeiten konfiguriert ist, drücken ↕ Sie die Taste (Lüftergeschwindigkeit), um die Lüftergeschwindigkeit einzustellen, wie in Abbildung 6.6 dargestellt.

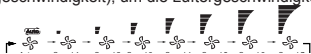


Abb. 6.6

Wenn der Wired Controller mit drei Lüftergeschwindigkeiten konfiguriert ist, drücken ↕ Sie die Taste (Lüftergeschwindigkeit), um die Lüftergeschwindigkeit einzustellen, wie in Abbildung 6.7 dargestellt.



Abb. 6.7


Hinweis:

- In den Modi **"Auto"** und **"Dry"** ist die Ventilatorgeschwindigkeit auf **"Auto"** eingestellt und ändert sich auch bei ↕ Drücken der Taste (Ventilatorgeschwindigkeit) nicht.
- Die Standard-Lüftergeschwindigkeit beträgt 7 Lüftergeschwindigkeiten, bitte lesen Sie unter **"Feldeinstellung"** nach, um die Standard-Lüftergeschwindigkeit anzupassen.

4-4 Schwenkfunktion



Abb. 6.8


Drücken Sie die Taste  (Swing), um das Schwenken der vertikalen Lamellen der Inneneinheit zu steuern (siehe Abbildung 6.8).

Wenn die Einheit eingeschaltet ist, zeigt das Anzeigesymbol den Schwenkwinkel der aktuellen Jalousie an.


Drücken Sie die Taste  (Swing), und die Jalousie schaltet abwechselnd vom aktuellen Winkel auf die Winkel um, wie in Abbildung 6.9 dargestellt.



Abb. 6.9

Wenn sich die Luftjalousie im Zustand "Auto" befindet, drücken Sie erneut die Taste  (Schwenken), und die Jalousie stoppt beim aktuellen Betriebswinkel, und das Anzeigesymbol zeigt nach 10 Sekunden den aktuellen Winkel der Jalousie an.


Hinweis:


- Die Schwenkfunktion ist nur für Inneneinheiten verfügbar, die mit vertikalen Lamellen konfiguriert sind.
- Wenn die Einheit ausgeschaltet ist, ist die  (Swing)-Taste ungültig, und der Wired Controller schaltet die Swing-Funktion automatisch aus. Das Anzeigesymbol zeigt den Swing-Winkel dann nicht mehr an.
- Dieser Wired Controller ist nicht in der Lage, den horizontalen Schwenkwinkel in der Inneneinheit zu steuern.

4-5 Einstellung der Funktion



Abb. 6.10

Drücken Sie die Taste  (Funktion), um zu der Funktion zu wechseln, die im aktuellen Modus eingestellt werden kann (siehe Abbildung 6.10).

- Drücken  Sie die Taste (Funktion), um zur Funktionseinstellung zu wechseln, und die Anzeige auf dem Wired Controller wird abwechselnd angezeigt: "☉", "☼", "☽", "☿", "♁" (reserviert). Alternativ können Sie die Tasten ▲ und ▼ drücken, um zur ausgewählten Funktion zu wechseln. (siehe Abb. 6.11)

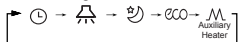





Abb. 6.11

- Drücken Sie die Taste  (Funktion), um zu den Funktionseinstellungen zu gelangen. Drücken Sie jedes Mal die Taste  (Funktion), um die Funktion auszuwählen, und das Symbol für die gewählte Funktion blinkt. Drücken Sie die Taste (Bestätigen), um die Funktion zu bestätigen, oder die Taste  (Abbrechen), um die Funktion abzubrechen.

4-5-1 IDU-LED-Anzeige

Die Funktion "IDU-LED-Anzeige"

Funktion "Ein/Aus" wird zur Steuerung des Ein-/Aus-Zustands der Anzeige in der Inneneinheit verwendet.



Abb. 6.12

Drücken Sie die Taste  (Funktion), um zur Seite mit den Funktionseinstellungen zu gelangen. Drücken Sie die Taste  (Funktion) erneut, um "☼" auszuwählen, und das **IDU-LED-Anzeige**-Symbol "☼" blinkt. Drücken Sie dann die Taste  (Confirm) zur Bestätigung, und "☼" leuchtet auf, oder drücken Sie die Taste  (Cancel) zum Abbrechen, und die Funktion **"IDU LED Display"** wird ausgeschaltet. (siehe Abb. 6.12)

4-5-2 Silent

Die Funktion **"Silent"** wird verwendet, um das Steuersignal **"Silent"** an die Inneneinheit zu senden. Die Inneneinheit optimiert automatisch die Geräusche, die sie im Zustand **"Silent"** erzeugt.






- Schalten Sie die **"Silent"**-Funktion ein/aus: Drücken Sie die Taste  (Function), um auf die **"Silent"**-Funktion umzuschalten ("" blinkt), und drücken Sie die Taste , um die Funktion einzuschalten, oder die Taste  (Cancel), um die Funktion auszuschalten (siehe Abbildung 6.13).



Abb. 6.13

Hinweis:

- Die **"Silent"**-Funktion wird aufgehoben und muss zurückgesetzt werden, wenn das Gerät manuell ausgeschaltet wird.
- Wenn das Gerät 8 Stunden lang in Betrieb war, leuchtet das Symbol  nicht mehr auf und das Gerät verlässt den Betriebszustand **"Silent"**.
- Die Funktionen **"Silent"** und **"ECO"** können nicht gleichzeitig eingestellt werden.

4-5-3 ECO

Die **"ECO"**-Funktion wird verwendet, um das **"ECO"**-Steuersignal an die Inneneinheit zu senden. Die Inneneinheit läuft im Energiesparmodus, wenn sie sich im **"ECO"**-Zustand befindet.

- Schalten Sie die **"ECO"**-Funktion ein/aus: Drücken Sie die Taste  (Function), um auf die **"ECO"**-Funktion umzuschalten ("" blinkt), und drücken Sie die Taste , um die Funktion einzuschalten, oder die Taste  (Cancel), um die Funktion auszuschalten (siehe Abbildung 6.14).

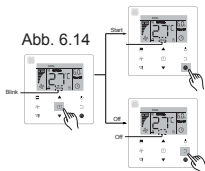



Abb. 6.14

Hinweis:

- Beim Umschalten der Modi oder beim Ausschalten des Geräts verlässt das Gerät die **"ECO"**-Funktion.
- Nach 8 Stunden Laufzeit leuchtet das ECO-Symbol  nicht mehr auf, und das Gerät verlässt den Betriebszustand **"ECO"**.
- Die Funktionen **"Silent"** und **"ECO"** können nicht gleichzeitig eingestellt werden.

4-5-4 Zusatzheizung (Reserviert)

4-5-5 Follow Me

Die "Follow Me"-Funktion des Wired Controllers ist standardmäßig eingeschaltet, und sein Symbol leuchtet auf, wenn die Funktion eingeschaltet ist.






- 1) Schalten Sie "Follow Me" aus: Drücken Sie die Tasten  (Swing) und  (Confirm) gleichzeitig und halten Sie sie 5 Sekunden lang gedrückt, um die "Follow Me"-Funktion auszuschalten, und ihr Symbol verschwindet.
- 2) Schalten Sie "Follow Me" ein: Wenn die "Follow Me"-Funktion ausgeschaltet ist, drücken Sie die Tasten  (Swing) und  (Confirm) gleichzeitig und halten Sie sie 5 Sekunden lang gedrückt, um die "Follow Me"-Funktion wieder zu starten, und ihr Symbol  " anzuzeigen (siehe Abbildung 6.15).









Abb. 6.15

Hinweis:

- Wenn die "Follow Me"-Funktionen von verdrahteten und entfernten Steuerungen gleichzeitig eingeschaltet sind, wird die Priorität der "Follow Me"-Funktion der verdrahteten Steuerung zugewiesen.

4-5-6 Timer

"Timer" wird verwendet, um den zeitgesteuerten Ein/Aus-Zustand der Inneneinheit einzustellen.

- Drücken Sie die Taste  (Function), um auf die Funktion "Timer" umzuschalten. Wenn die Inneneinheit eingeschaltet ist, führen Sie zuerst die Einstellungen "Timer Off" und dann die Einstellungen "Timer On" durch. Wenn die Inneneinheit ausgeschaltet ist, führen Sie zuerst die Einstellungen für "Timer On" und dann die Einstellungen für "Timer Off" durch.
- Wenn die Inneneinheit ausgeschaltet ist:
 - 1) Einstellung "Timer On": Drücken Sie die Taste  (Function), um zur Einstellung "Timer On" zu gelangen, auf dem Display erscheint "0.0h Time On", und die Worte "Time On" blinken, dann drücken Sie die Taste  (Confirm), um zur Einstellung des Timers zu gelangen. Drücken Sie die Tasten  und , um die Zeit einzustellen, und drücken Sie die Taste  (Bestätigen), um die Timer-Einstellung abzuschließen (siehe Abbildung 6.16).

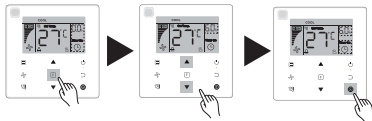












Abb. 6.16

- 2) Einstellung "Timer Off": Wenn die Einstellung "Timer On" abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste  (Function), um zur Einstellung "Timer Off" zu gelangen, auf dem Display erscheint "0.0h Time Off", und die Worte "Time Off" blinken. Drücken Sie die Taste  (Confirm), um zur Einstellung des Timers zu gelangen, und drücken Sie die Tasten  und , um die Zeit einzustellen, und drücken Sie dann die Taste  (Confirm), um die Einstellung des Timers abzuschließen.
- Wenn die Inneneinheit eingeschaltet ist: Lesen Sie die oben genannten Vorgänge, um die Einstellungen "Timer On" und "Timer Off" zu konfigurieren.
 - Wenn Sie die Zeitschritte einstellen, halten Sie die Tasten  und  länger als 1 Sekunde gedrückt, um die Werte der Zeitschritte schnell einzustellen.
 - Funktion "Timer abbrechen": Drücken Sie die Taste  (Function), um zur Timer-Einstellung zu gelangen, drücken Sie die Taste  (Cancel) oder  (ON/OFF) oder setzen Sie den Zeitwert auf Null, um die Timer-Einstellungen abzubrechen. Gehen Sie zurück zur Hauptseite.

Hinweis:

- Wenn das Gerät eingeschaltet ist, kann der Wired Controller verwendet werden, um die Timer-Informationen für **"Timer aus"** und **"Timer an"** verwendet werden, und wenn **"Timer aus"** gelöscht wird, wird auch **"Timer ein"** gelöscht. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, können Timer-Informationen für **"Timer On"** und **"Timer Off"** eingestellt werden, und wenn **"Timer Ein"** gelöscht wird, wird auch **"Timer aus"** gelöscht.
- Nachdem der Wired Controller die Timer-Informationen eingestellt hat, leuchtet das Timer-Symbol in der Anzeige der Inneneinheit erst zum voreingestellten Zeitpunkt auf, wenn der Wired Controller das EIN/AUS-Signal an die Inneneinheit sendet.
- Der sekundäre Wired Controller hat keine Timerfunktion.

4-6 Erinnerungsfunktion Filter reinigen



Abb. 6.17

- Wenn die Betriebszeit die voreingestellte Zeit erreicht hat, leuchtet das **Filtersymbol** "■" auf, um die Benutzer daran zu erinnern, den Filter zu reinigen.
- - Halten Sie die Taste (Swing) 5 Sekunden lang gedrückt, um das **Filtersymbol** "■" zu entfernen.
- Gehen Sie zur **"FeldEinstellung"**, um diese Funktion oder die voreingestellte Zeit dieser Funktion ein-/auszuschalten.
- Der sekundäre Wired Controller verfügt über keine Erinnerungsfunktion für das Reinigen des Filters

4-7 Sperrfunktion



Abb. 6.18

- Wenn das System gleichzeitig die zentrale Steuerung und die verdrahtete Steuerung enthält, kann die zentrale Steuerung die Inneneinheit sperren, so dass einige ihrer Funktionen nicht mehr verfügbar sind. Wenn die Inneneinheit von der zentralen Steuerung gesperrt ist und das Anzeigesymbol der Wired Controller "■" eingeschaltet ist und einige Funktionen nicht reagieren, überprüfen Sie bitte die entsprechende Einstellung der zentralen Steuerung.
- - Wenn der Wired Controller den Temperaturbereich von sich aus sperrt, leuchtet das Symbol "■" auf, aber der äußere Rahmen "■" ist aus. Wenn der Temperaturbereich durch die zentrale Steuerung gesperrt ist, leuchten das Schlosssymbol "■" und der äußere Rahmen "■" gleichzeitig auf. Wenn zwei Schösser vorhanden sind, beträgt das Intervall für die abwechselnde Anzeige 5 Sekunden.
- Eine oder mehrere der folgenden Funktionen der Inneneinheit sind gesperrt, wenn das Symbol "■" auf der Anzeige aufleuchtet: drahtlose Fernbedienung, Ein-/Aus-Zustand, niedrigste eingestellte Kühlungs-temperatur, höchste eingestellte Temperatur, Modus, Lüftergeschwindigkeit, Sperre des Wired Controller.
- Wenn die zentrale Steuerung und die kabelgebundene Steuerung gleichzeitig die Sperrfunktion auf dem Wired Controller ausführen, wird der zentralen Steuerung Priorität zugewiesen.

4.8 Hauptsächlicher/sekundärer Wired Controller

- Wenn zwei Wired Controller eine Inneneinheit gleichzeitig steuern, ist ein Controller der **"Haupt-"** und der andere der **"Sekundäre Controller"**.
- Gehen Sie zu **"FeldEinstellung"**, um den **"Haupt-"** und **"sekundären Controller"** zu konfigurieren. Die Standardeinstellung ist auf den Haupt-Wired Controller eingestellt.

Hinweis:

- Der Wired Haupt-Controller ist auf "**Timer**", "**Filter**" und "**Inneneinheit Inbetriebnahme Parameter**" eingestellt, aber nicht auf den sekundären Remote Controller.
- Die "**Follow Me**"-Funktion des Haupt-Wired Controller ist wirksam, aber der sekundäre Wired Controller hat diese Funktion nicht.
- Wenn einer der beiden Controller verwendet wird, um den Betriebszustand der Inneneinheit zu ändern, wird die Änderung mit den Parametern des anderen Controllers synchronisiert.

Feldeinstellung

1. Werkseinstellungen wiederherstellen

- Sie können jederzeit die Tasten **■** (Modus), (Funktion), **▲** und **▼** gleichzeitig 5 Sekunden lang drücken und halten, und der Wired Controller wird zurückgesetzt.



Abb. 7.1

2. Abfragen und Einstellen der Inneneinheitsadresse

- Wenn die Inneneinheit keine Adresse hat, wird auf dem Display "**FE**" angezeigt, und der Wired Controller zeigt einen Fehler E9 an.
- Halten Sie die Tasten **▲** und **▼** 8 Sekunden lang gedrückt, um zur Seite zum Einstellen der Adresse der Inneneinheit zu gelangen. Drücken Sie die **▷**-Taste (Abbrechen), um die Einstellungsseite zu verlassen.



Abb. 7.2

- Das Abfragen und Einrichten der Adresse der Inneneinheit ist auf der Adresseinstellungsseite zulässig.
- Auf der Adresseinstellungsseite zeigt der Wired Controller die aktuelle Adresse an, wenn die Inneneinheit eine Adresse hat. Wenn die Inneneinheit keine Adresse hat, drücken Sie die Tasten **▲** und **▼**, um Folgendes einzustellen

Inbetriebnahme Parametereinstellungen

- Die Inbetriebnahmeparameter können bei ein- oder ausgeschaltetem Gerät eingestellt werden. Halten Sie die Tasten \square (Funktion) und \equiv (Modus) 5 Sekunden lang gedrückt, um zur Seite für die Inbetriebnahme Parametereinstellungen zu gelangen.



Abb. 7.3

- Gehen Sie zur Seite für die Einstellung der Inbetriebnahmeparameter. Überprüfen Sie, ob "C0" im Temperaturanzeigebereich angezeigt wird. Drücken Sie die Tasten \blacktriangle und \blacktriangledown , um den "Inbetriebnahme Parametercode" zu ändern.
- Nach Auswahl des "Inbetriebnahme-Parametercodes" drücken Sie die Taste \bullet (Bestätigen), um zu den spezifischen Inbetriebnahmeparameter-Einstellungen zu gelangen, und drücken Sie dann die Tasten \blacktriangle und \blacktriangledown , um den Wert einzustellen. Drücken Sie die Taste \bullet (Bestätigen), um den Wert zu speichern und die Einstellung der Inbetriebnahmeparameter abzuschließen.
- Drücken Sie die Taste (Abbrechen), um zur vorherigen Seite zurückzukehren, bis Sie die Inbetriebnahme-Parametereinstellungen verlassen. Alternativ verlässt das System die Seite für die Inbetriebnahmeparametereinstellungen, wenn 60 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt.
- Wenn sich das System auf der Seite für die Inbetriebnahme-Parametereinstellungen befindet, reagiert der Wired Controller nicht auf irgendwelche Fernsteuerungssignale.
- Auf der Seite mit den Inbetriebnahme-Parametereinstellungen sind die Tasten (Modus), \circlearrowleft (Lüftergeschwindigkeit), \mathbb{W} (Schwingen), \square (Funktion) und \odot ((EIN/AUS) nicht verfügbar).

Tabelle 4.1

Parametercode	Parameter-Inhalt	Parameter auswählen	Standardwert	Bemerkungen
C0	Einstellung der Adresse	FO: Haupt-Wired Controller F1: Sekundärer Wired Controller	F0	Wenn zwei Wired Controller eine Inneneinheit steuern, muss die Adresse unterschiedlich sein.
C1	Nur Kühlen/Kühl- und Heizeinstellung	00: Kühlen und Heizen 01: Nur Kühlen	00	Der Heizmodus ist in der Einstellung Nur Kühlen nicht verfügbar.
C2	Reserviert	/	/	/
C3	Legen Sie eine Zeit fest, um die Benutzer an die Reinigung des Filters zu erinnern	00/01/02/03/04	02	00: Keine Erinnerung an die Reinigung des Filters 01: 1250 Std. 02: 2500 Std. 03: 5000 Std. 04: 10000 Std.
C4	Einstellungen für den Infrarotempfänger des Wired Controller	00: Deaktivieren 01: Aktivieren	01	01 Wenn "Deaktivieren" ausgewählt ist, kann der Wired Controller kein Fernsteuerungssignal empfangen.

C5 ¹	Einstellung der Lüfterdrehzahl im Wired Controller	00: 3 Lüftergeschwindigkeiten	02	Die Standardeinstellung ist 7 Lüftergeschwindigkeiten. Die bidirektionale Kommunikation erkennt automatisch 3 Lüfterstufen oder 7 Lüfterstufen.						
		01: 4 Lüftergeschwindigkeiten								
		02: 7 Lüftergeschwindigkeiten								
C6	Reserviert	/	00	/						
C7	Innenraum anzeigen Temperatur	00: Nein	00	Wenn "00" gewählt wird, zeigt der Wired Controller bei ausgeschalteter Hintergrundbeleuchtung die Einstelltemperatur an. Wenn "01" gewählt wird, zeigt der Wired Controller die Raumtemperatur an, wenn die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet ist.						
		01: Ja								
C8	Einstellungen zum Ein-/Aussschalten der Betriebsanzeige	00: Aus	01	Wählen Sie "Ein", und die Betriebsanzeige zeigt den EIN/AUS-Zustand der Inneneinheit an. Wählen Sie "Aus", und die Betriebsanzeige ist immer aus, unabhängig davon, ob die Inneneinheit ein- oder ausgeschaltet ist.						
		01: An								
C9 ¹	Statische Druckeinstellung der Inneneinheit	A5 ² :00/01/02/03/04/05/06/07/08/09/FF H-DUCT ³ , FAPU: 00/01/~19/ FF	01	Die Inneneinheit stellt den gewählten entsprechenden statischen Druck ein. Spezifische statische Druckwerte finden Sie in der Inneneinheit. FF: Der Anfangswert e basiert auf den Daten der Inneneinheit, die vom Wired Controller gelesen werden.						
C10 ¹	Stellen Sie die Zeitverzögerung zum Stoppen des Ventilators der Inneneinheit ein.	00/01/02/03 / FF	00	Parameter	00	01	02	03	FF	Basierend auf den Wahlschaltern in der Hauptplatine der Inneneinheit
				Wert repräsentiert	4 4	8 4	12 Min.	16 Min.	FF	
C11 ¹	Inneneinheit - Einstellungen der Temperatur zur Verhinderung von kalter Zugluft	00/01/02/03 / FF	00	Parameter	00	01	02	03	FF	Basierend auf den Wahlschaltern in der Hauptplatine der Inneneinheit
				Allgemeine Inneneinheit	15 °C/ 59 °F	20 °C/ 68 °F	24 °C/ 75 °F	26 °C/ 79 °F	FF	
				FAPU	14 °C/ 57 °F	12 °C/ 54 °F	16 °C/ 61 °F	18 °C/ 64 °F	FF	
C12 ^{1 und 4}	Inneneinheit Heizen Einstellung der Temperaturkompensation	00/01/02/ 03/04/FF	00	Parameter	00	01	02	03	04	FF
				Wert repräsentiert	6 °C/ 43 °F	2 °C/ 79 °F	4 °C/ 39 °F	6 °C/ 43 °F	0 °C/ 79 °F	Basierend auf den Wahlschaltern in der Hauptplatine der Inneneinheit
C13 ^{1 und 4}	Inneneinheit Kühlen - Einstellung der Temperaturkompensation	00/01/02/03 /FF	00	Parameter	00		01		FF	Basierend auf den Wahlschaltern in der Hauptplatine der Inneneinheit
Wert repräsentiert	0 °C/ 32 °F		2 °C/ 36 °F		FF					

Parametercode	Parameter-Inhalt	Parameter auswählen	Standardwert	Bemerkungen					
C14*	Inneneinheit Einstellung der Zusatzheizung	00: Kein(e) 01: Verfügbar	Allgemeine Inneneinheit 01 FAPU: 00						
C15 ¹	Inneneinheit Einstellung Automatischer Neustart	00: Kein(e) 01: Verfügbar	01						
C16*	Inneneinheit Einstellung vertikales Schwingen	00: Kein(e) 01: Verfügbar	Allgemeine Inneneinheit 01 FAPU: 00						
C17*	Inneneinheit Einstellung vertikales Schwingen	00: Kein(e) 01: Verfügbar	Allgemeine Inneneinheit 01 FAPU: 00						
C18	Anzeige der Inneneinheit zum Empfang der Fernbedienungs signale	00: Nein 01: Ja	01						
C19	Summer der Inneneinheit klingelt	00: Nein 01: Ja	01						
C20	Follow Me in der Temperaturkorrektur des Wired Controller	Celsius: -5,0~5,0 °C Fahrenheit: -9,0~9,0 °F	Celsius: -5,0~-3,0 °C Fahrenheit: -6,0 °F	Genauigkeit liegt bei 0,5 °C/1 °F.					
C21	Temperatur der Außenumgebung festsetzen, wenn die Zusatzheizung an ist.	Celsius: -5~20 °C Fahrenheit: 23~68 °F	Celsius: -5,0~15 °C Fahrenheit: 59 °F	Genauigkeit liegt bei 1 °C/1 °F.					
C22	Modus-Schaltintervall im Auto-Modus	00/01/02/03	00	Parameter	00	01	02	03	
				Wert repräsentiert	15 Min.	30 Min.	60 Min.	90 Min.	
C23	Wählen Sie die Öffnung des elektronischen Expansionsventils im Heiz- oder Standby-Modus	00/01/FF	01	Parameter	00	01	FF		
				Wert repräsentiert	72	96	Basierend auf den Wahlschaltern in der Hauptplatine der Inneneinheit		
C24	Temperatureinheit	00/01	00	00: Celsius 01: Fahrenheit					
C25	Untere Kühlgrenze einstellen	Celsius: 30 °C - 17 °C (Standard ist 17 °C) Fahrenheit: 86 °F - 62 °F (Standard ist 62 °F)	Celsius: 17 °C Fahrenheit: 62 °F	Nur für den Wired Controller selbst verfügbar.					
C26	Obere Heizgrenze einstellen	Celsius: 30 °C - 17 °C (Standard ist 17 °C) Fahrenheit: 86 °F - 62 °F (Standard ist 62 °F)	Celsius: 30 °C Fahrenheit: 86 °F	Nur für den Wired Controller selbst verfügbar.					
C27	Einstellen auf Anzeige 0,5 °C	00/01	00	00: 1 °C anzeigen 01: 0,5°C anzeigen					

1 Sobald die Inneneinheit und der Wired Controller erfolgreich kommunizieren, werden die Standardparameter der obigen Tabelle mit den Einstellungen der Inneneinheit synchronisiert.

2 Nur für mittlere statische Leitungseinheit

Kapazität	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09
1,8 – 7,1 kW	0 Pa	10 Pa	20 Pa	30 Pa	40 Pa	50 Pa	50 Pa	50 Pa	50 Pa	50 Pa
8,0 – 12,5 kW	10 Pa	20 Pa	30 Pa	40 Pa	50 Pa	60 Pa	70 Pa	80 Pa	90 Pa	100 Pa
14,0 kW	30 Pa	40 Pa	50 Pa	60 Pa	70 Pa	80 Pa	90 Pa	100 Pa	125 Pa	150 Pa

3 Nur für hohe statische Leitungseinheit

Kapazität	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
7,1 – 16,0 kW	30 Pa	50 Pa	60 Pa	70 Pa	80 Pa	90 Pa	100 Pa	110 Pa	120 Pa	130 Pa	140 Pa	150 Pa	160 Pa	170 Pa	180 Pa	190 Pa	200 Pa	200 Pa	200 Pa	200 Pa
20,0 – 28,0 kW	30 Pa	50 Pa	60 Pa	70 Pa	80 Pa	90 Pa	100 Pa	110 Pa	120 Pa	130 Pa	140 Pa	150 Pa	160 Pa	170 Pa	180 Pa	190 Pa	200 Pa	210 Pa	230 Pa	250 Pa
40,0 – 56,0 kW	100 Pa	120 Pa	140 Pa	160 Pa	180 Pa	200 Pa	220 Pa	240 Pa	260 Pa	270 Pa	280 Pa	290 Pa	300 Pa	310 Pa	320 Pa	330 Pa	340 Pa	360 Pa	380 Pa	400 Pa

4 Dieser Parameter ist für die FAPU-Modelle nicht verfügbar.

Hinweis:

- Der sekundäre Wired Controller kann nur die Parametereinstellungen für C0-C8 und C24-C27 vornehmen.

4. Abfrage-Operationen

Halten Sie auf der Hauptseite die Tasten \uparrow (Lüftergeschwindigkeit) und \bullet (Bestätigen) gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt, um zur Abfrageseite zurückzukehren. Sie können die Parameter zur Prüfung des Betriebs der Außen- und Inneneinheiten sowie die Programmversion des Wired Controller prüfen.

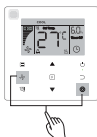


Abb. 7.4

Drücken Sie die Tasten \uparrow und \downarrow zur Auswahl der Innen- und Außeneinheit: o00-o03 für die Außeneinheit; n00-n63 für die Inneneinheit.

- Drücken Sie die Taste \bullet (Bestätigen) zur Abfrage des Parameters, oder die Taste \square (Abbrechen), um die Abfragefunktion abzubrechen.
- Drücken Sie auf der Abfrageseite die Tasten \uparrow und \downarrow zur Abfrage der Parameter. Die Parameter können dann der Reihe nach abgefragt werden.
- Die "Nr. überprüfen" wird im Timerbereich auf der Abfrageseite angezeigt, während die Inhalte der geprüften Parameter im Temperaturbereich angezeigt werden.

Nr.	Im Wired Controller angezeigte Parameter während Prüfung der IDU-Stelle
1	IDU-Kommunikationsadresse
2	Kapazität (HP) von IDU
3	IDU-Netzwerkadresse (dieselbe wie die Kommunikationsadresse)
4	Temperatur Ts einstellen
5	Raumtemperatur T1
6	Aktuelle T2 Innentemperatur
7	Aktuelle T2A Innentemperatur
8	Aktuelle T2B Innentemperatur
9	Ta Temperatur (FAPU)
10	Austrittstemperatur des Verdichters (hohe Austrittstemperatur anzeigen)
11	Zielüberhitzungsgrad (reserviert)
12	EXV Position/8
13	Softwareversion Nr.
14	Fehlercode

Nr.	Im Wired Controller angezeigte Parameter während Prüfung der IDU-Stelle
1	ODU-Adresse
2	Umgebungstemperatur (T4) (°C)
3	T2/T2B Durchschnittstemp. (korrigiert) (°C)
4	Haupt-Wärmetauscher Rohr(T3) Temperatur (°C)
5	Austrittstemperatur des Kompressors A (°C)
6	Austrittstemperatur des Kompressors A (°C)
7	Inverterverdichter A Stromstärke (A)
8	Inverterverdichter B Stromstärke (A)
9	Reserviert
10	Lüfterdrehzahl
11	EXVA Position/4
12	EXVB Position/4
13	EXVC Position/4
14	Betriebsart
15	Prioritätsmodus
16	Korrektur des Gesamtleistungsbedarfs der Inneneinheit
17	Anzahl der Außeneinheiten
18	Gesamtleistung der Außeneinheit
19	Invertermodul Kühlkörper Temp. A (°C)
20	Invertermodul Kühlkörper Temp. B (°C) (reserviert)
21	Reserviert
22	--
23	Platte-Wärmetauscher Ausgang (T6B) Temperatur (°C)
24	Platte-Wärmetauscher Eingang (T6A) Temperatur (°C)
25	System Austritt Überhitzungsgrad
26	--
27	Anzahl der sich im Betrieb befindlichen Inneneinheiten (bei virtuellen Adressen handelt es sich hierbei um die Einheiten mit unbegriffenen virtuellen Adressen)

Nr.	Im Wired Controller angezeigte Parameter während Prüfung der IDU-Stelle
28	--
29	Hochdruck des Systems
30	Niederdruck des Systems (reserviert)
31	Aktueller Fehler- oder Schutzcode
32	Umrichter-Verdichter A-Frequenz
33	Umrichter-Verdichter B-Frequenz
34	Kapazität der Einheit
35	Programmversion Nr.
36	Adresse der VIP-Inneneinheit
37	Reserviert 2
38	Reserviert 2

5. Fehleranzeige

- Wenn ein Kommunikationsfehler zwischen dem Wired Controller und der Inneneinheit auftritt, zeigt der Wired Controller den Fehlercode "E9" an, ein Hinweis auf einen Kommunikationsfehler im Wired Controller.
- Wenn die Innen- oder Außeneinheit ausfällt, zeigt das Display des Wired Controller die Adresse der fehlerhaften Einheit(en) im Timerbereich und den Fehlercode im Temperaturbereich an.

Tabelle 6.1

Liste von IDU-Fehlercodes:	
Fehlercode	Fehlerdefinition und -beschreibung
FE	Inneneinheit hat keine Adresse
E0	Modus-Konflikt-Fehler
E1	Kommunikationsfehler zwischen Innen- und Außeneinheiten
E2	T1 Sensorfehler
E3	T2 Sensorfehler
E4	T2B Sensorfehler
E5	T2A Sensorfehler (reserviert)
E6	Lüfterfehler in Inneneinheit
E7	EEPROM Fehlermeldung
Ed	Außeneinheit Fehler
EE	Wasserpegel Alarm Fehler
Eb	Das elektronische Expansionsventil der Inneneinheit hat einen Fehler

Tabelle 6.2

Liste von ODU-Fehlercodes:			
Fehlercode	Fehlerdefinition und -beschreibung	Fehlercode	Fehlerdefinition und -beschreibung
E0	ODU-Kommunikationsfehler	XF1	PTC-Fehler
E1	Dreiphasiger Phasenschutz der Stromversorgung	F3	Fehler bei Temperatursensor am Plattenwärmetauscher-Ausgang
E2	Kommunikationsfehler zwischen Innen- und Außeneinheiten	F5	Fehler bei Temperatursensor am Plattenwärmetauscher-Ausgang
E4	Fehler im Verflüssigungstemperatur-Sensor (T3) oder im Umgebungstemperatur-Sensor (T4)	P0	Schutz der Obertemperatur des Inverterverdichters
E5	Spannungsschutz	P1	Hochdruck-Schutz
E7	Austrittstemperatur Sensorfehler	P2	Niederdruck-Schutz
E8	ODU-Adresse Fehlermeldung	XP3	Kompressor Überspannungsschutz
XE9	Fehler Fehlanpassung des Antriebs	P4	Schutz gegen eine überhöhte Austrittstemperatur des Kompressors
EL	Reserviert	P5	Hochtemperaturschutz des Kondensators
XH0	Kommunikationsfehler zwischen IR341 und Masterchip	P9	DC-Lüfterfehler
H1	Kommunikationschip und Master-Chip-Kommunikationsfehler	PF	Reserviert
H2	Fehler ODU-Mengenabnahme	PL	Überhitzungsschutz des Invertermoduls
H3	Fehler ODU-Mengenzunahme	PP	Schutz gegen zu niedrige Überhitzung

Liste von ODU-Fehlercodes:

Fehlercode	Fehlerdefinition und -beschreibung	Fehlercode	Fehlerdefinition und -beschreibung
XH4	Fehler des Schutzes der Invertereinheit	XL0	Fehler Invertereinheit
H5	3X P2 Schutzfehler in 60 Minuten	XL1	Niederspannungsschutz für den DC-Bus
H6	3X P2 Schutz Fehler in 100 Minuten	XL2	Hochspannungsschutz für den DC-Bus
H7	Fehler ODU-Mengenabnahme	XL3	Reserviert
H8	Hochdruck Sensorfehler	XL4	MCE fault/synchronization/closed loop
H9	3X P2 Schutz in 60 Minuten	XL5	Stillstandsschutz
Hb	Niederdruck-Sensorfehler	XL7	Fehlerschutz für falsche Phasenabfolge
C7	3X P2 Schutz in 100 Minuten	XL8	Schutz gegen plötzliche Geschwindigkeitsänderung im Kompressor > 15Hz
F0	3X PP Schutz in 100 Minuten	XL9	Schutz zur Vorbeugung des Unterschieds zwischen Geschwindigkeitseinstellung und aktueller Betriebsgeschwindigkeit des Kompressors > 15Hz

Problembhebung

Fehlercode und -beschreibung		Mögliche Ursachen	Mögliche Lösungen
Keine Anzeige auf dem Wired Controller		IDU wird nicht gestartet	Strom auf dem IDU
		Wired Controller Verbindungsfehler	Schalten Sie zuerst den IDU aus und prüfen Sie dann, ob die Wired-Controller-Verbindung richtig ist. Siehe Abschnitt 3.4 unter Anforderungen für die Verdrahtung
		Wired Controller beschädigt	Wired Controller ersetzen
		Fehler bei der Stromversorgung der Hauptleiterplatte der IDU	Hauptleiterplatte der IDU ersetzen
E9	Wired Controller und IDU Kommunikationsfehler	IDU hat keine Adresse oder IDU-Adresse dupliziert	Adresse für die IDU festlegen, duplizierte IDU-Adressen sind im selben System nicht erlaubt.
		Wired Controller beschädigt	Wired Controller ersetzen
		Fehler Hauptleiterplatte der IDU	Hauptleiterplatte der IDU ersetzen
Einige Funktionen der Inneneinheit können nicht kontrolliert werden, wie z. B. Ein- und Anschalten, Temperatur, Modus, Lüftergeschwindigkeit und Sperre des Wired Controller.		Das Symbol "■" auf dem Wired Controller ist immer an.	Prüfen Sie, ob die Inneneinheit vom zentralisierten Controller gesperrt wurde.

MD18U-003BW
16117100001523



Kaysun
by frigicoll

HAUPTBÜRO

Blasco de Garay, 4-6
08960 Sant Just Desvern
(Barcelona)
Tel. +34 93 480 33 22
<http://www.frigicoll.es/>
<http://www.kaysun.es/en/>

MADRID

Senda Gallana, 1
Poligono Industrial Coslada
Coslada (Madrid)
Tel. +34 91 669 97 01
Fax. +34 91 674 21 00
madrid@frigicoll.es